

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0560/2015
Amt/Aktenzeichen 51/Fachbereich Suchthilfe	Datum 10.04.2015	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Kenntnisnahme	06.05.2015	Ö
Stadtrat	Entscheidung	20.05.2015	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag Nr. 0991/2012/1 der SPD-, Bündnis 90/Die Grünen und FDP-Stadtratsfraktionen; hier: Drogenhilfe besser verzahnen in Mainz
Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen Mainz, 22.04.2015 gez. Merkator Kurt Merkator Beigeordneter
Mainz, gez. Ebling Michael Ebling Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Der Antrag ist damit erledigt.

Sachstand:

Seit November 2013 wird der Beschluss auch in der Praxis umgesetzt. Drogenhilfe, Ordnungs- und Strafverfolgungsbehörden hatten im Vorfeld der Einrichtung eines Runden Tisches als fester Einrichtung zugestimmt. Im November 2013 gab es ein weiteres Abstimmungstreffen, an dem der Sozialdezernent der Stadt Mainz, der Amtsleiter des Amtes 51, der Polizeipräsident, der Leitende Oberstaatsanwalt und die neue Leitung des FB Suchthilfe teilnahmen und das weitere Vorgehen abklärten. Danach folgten erste Treffen des Runden Tisches mit dem Ziel und der Absprache einer vertrauensvollen Zusammenarbeit. Zudem wurde beschlossen, sich vertieft mit dem „Frankfurter Weg in der Drogenpolitik“ auseinander zu setzen. Dies wurde durch eine Teilnahme der Mitglieder des Runden Tisches Mainz an einer Sitzung der Frankfurter „Montagsrunde“ sowie mit Hintergrundgesprächen zur Frankfurter Drogenpolitik und Besichtigung von zwei Einrichtungen der Drogenhilfe umgesetzt. Weitere Treffen des Runden Tisches stehen zeitnah an.

Zudem wird das Thema „Runder Tisch - Drogenhilfe besser verzahnen in Mainz“ auch im Rahmen einer aktuellen Überarbeitung der Konzeption des FB Suchthilfe aufgegriffen; die Konzeptionsphase wird voraussichtlich im Sommer 2015 abgeschlossen sein. Danach ist eine Erprobungsphase angedacht, die zur Evaluation von Inhalt und Umsetzung, auch der Konzepte zu Runden Tisch und Verzahnung der Drogenhilfe in Mainz, dienen soll.